

1877 Bestätigung meiner Ueberzeugung zu entnehmen, daß Deutsch-
 11. 8. land die Hand zu irgend welcher Demüthigung Rußlands nicht
 bieten darf und daß Eure Majestät dem Kaiser Alexander
 „Farbe halten“ wollen, das heißt die neutralité bienveillante
 durchführen und bei den, jetzt wie zu vermuthen ferner gerückten
 Friedensverhandlungen billige Wünsche Rußlands diplomatisch
 unterstützen; auch solche, die nicht in allgemein christlichen,
 sondern in berechtigten russischen Wünschen ihren Grund haben.
 Solche Wünsche geltend zu machen, wird Rußland allerdings
 nur als Sieger in der Lage sein, und der Sieg wird ihnen
 vielleicht noch länger den Rücken drehn, wenn sie, wie die letzten
 Berichte über eine angebliche dritte Schlacht bei Plewna
 bekunden würden, falls sie richtig sind —, wenn sie fort-
 fahren, starke feindliche Stellungen schnell und mit unzu-
 reichenden Kräften nehmen zu wollen. Kupflose Aufopferung
 braver Soldaten ist das einzige Resultat. Eure Majestät be-
 sorgten, daß die Türken den Kampf vor dem Eintreffen der
 russischen Verstärkungen erneuern würden; nach den Zeitungen
 scheint es aber, daß den Russen die Geduld fehlt, bessere Ge-
 staltungen abzuwarten. Für Eurer Majestät Politik scheint
 wenigstens eine Frucht schon gereift zu sein, die der richtigen
 Würdigung der deutschen Freundschaft in der öffentlichen Mei-
 nung Rußlands. Die vorjährigen Bestrebungen des Fürsten
 Gortschakow und anderer antideutscher Politiker, eine uns feind-
 liche Fühlung zunächst mit Oestreich, und dann nach Belieben
 mit Frankreich zu finden, Deutschland aber in der Meinung
 des russischen Volkes und Heeres zu discreditiren, sind definitiv
 mißlungen; wir sind mit England in gutem Vernehmen ge-
 blieben, und die früher deutschfeindlichen Moskauer wollen eine
 Adresse an Eure Majestät richten; die Freundschaft Oestreichs
 haben Eure Majestät in sich gestärkt, und die bisher uner-
 müdlichen Verläumder der deutschen Politik finden mit ihren
 Fabeln über Kriegsgelüste keinen Anklang mehr. Der Drei-